

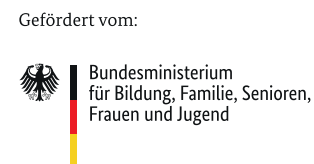


Rückenstärke 6,0 mm > < Rückenstärke 6,0 mm

Debattieren ist gemeinsames Nachdenken über strittige Fragen. Wer den eigenen Standpunkt überzeugend vertritt, andere Sichtweisen ernst nimmt, Gemeinsamkeiten erkennt und Unterschiede klar benennt, verfügt über Schlüsselkompetenzen für jede Situation, in der Menschen gemeinsam Lösungen entwickeln.

Als Methode der Demokratieerziehung stärkt das Debattieren personale, sprachliche, kognitive und soziale Fähigkeiten. Beim Debattieren lernen junge Menschen, eine Position zu vertreten und sie gegen Einwände zu verteidigen, einander genau zuzuhören und aufeinander einzugehen. Sie erweitern ihr Repertoire an Argumentationsstrategien und Ausdrucksformen und gewinnen Sicherheit, sich aktiv und verantwortungsvoll in demokratische Prozesse und Entscheidungen einzubringen.

Auf Initiative und unter der
Schirmherrschaft des Bundespräsidenten



Kultusministerien, Kultusministerkonferenz und Parlamente der Länder

Debattieren als Methode der Demokratieerziehung Teil 2



Simon Drescher, Tim Wagner

Debattieren als Methode der Demokratieerziehung

Grundlagen, Kompetenzen und Unterrichtsmodelle
Teil 2: Übungsbeschreibungen und Materialien



Teil 2 in gedruckter Form
als Jubiläumsausgabe

Rückenstärke 6,0 mm > < Rückenstärke 6,0 mm